



Facharztweiterbildung Schwerpunkt Rheumatologie

Strukturierte Facharztweiterbildung:

Die Facharztweiterbildung zur Erlangung des Schwerpunktes Rheumatologie erfolgt in strukturierter Form, erarbeitet in drei Workshops mit Abteilungsleitern und Assistenzärzten 12/2009 bis 2/2010 mit Prof. Dr. M. Siebolds/Köln.

Die Facharztweiterbildung orientiert sich an den folgenden Punkten:

- 1. Kerncurriculum der Klinik für Rheumatologie unter Berücksichtigung der Vorgaben der Facharztweiterbildungsordnung der ÄKWL (Kerncurriculum Rheumatologie)*
- 2. Einarbeitungskonzept: bei Aufnahme der ärztlichen Tätigkeit in der Klinik für Rheumatologie wird die neue Ärztin/der neue Arzt in den ersten Wochen für die wichtigsten Aufgaben fit gemacht:*

Einarbeitung in

- den Patienten-Aufnahmeprozess und die Erstellung von Diagnostik- und Therapieplänen*
- das Krankenhausinformationssystem **ORBIS**,*
- Gelenkpunktionstechniken, initial Kniegelenke, im Verlauf die weiteren Gelenke, incl. Aufklärung der Patienten*
- Einweisung in die Tätigkeiten des Rufbereitschaftsdienstes*
- Teilnahme an der nächsten der regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen für neue Mitarbeiter, in denen das St. Josef-Stift mit seinem Leitbild, seinen Zielen und den Abteilungen und Arbeitsbereichen vorgestellt wird.*

Zusätzlich erhält jede neue Ärztin/jeder neue Arzt einen Einarbeitungsordner mit den wichtigsten Unterlagen aus der Klinik für Rheumatologie.

- 3. Ausbildungspläne mit Überprüfung durch strukturierte Lernstandsrückmeldungen im Rahmen von Weiterbildungsgesprächen mit Kompetenzüberprüfung nach dem ACGME-Modell (Accreditation Council for Graduate Medical Education) und Zielvereinbarungen*
- 4. Jahres-Fortbildungskatalog (u.a. erstellt aus den Weiterbildungsgesprächen), z.B. abteilungsübergreifend zur Arthrosonographie, Magnetresonanztomographie etc., sowie fachspezifisch in den einzelnen Abteilungen .*

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
Nordwestdeutsches Rheumazentrum
Endoprothesenzentrum Münsterland
Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-0
Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.





Schwerpunkte der Klinik für Rheumatologie im St. Josef-Stift

Warum sollte ich meine Ausbildung zur Rheumatologin/zum Rheumatologen in der Klinik für Rheumatologie im St. Josef-Stift Sendenhorst machen?

Die Klinik für Rheumatologie ist mit 103 Betten (ausschließlich für Patienten mit rheumatischen Erkrankungen) sehr groß, d.h. alle wichtigen Erkrankungen in der Rheumatologie wird man in der Ausbildung kennenlernen und umfangreiche Erfahrung sammeln. Schwerpunkt-Erkrankungen sind dabei:

- *rheumatoide Arthritis,*
- *Spondyloarthritiden (Psoriasisarthritis, reaktive Arthritiden, Spondylitis ankylosans etc.),*
- *Fibromyalgie und chronifizierte resp. somatoforme Schmerzsyndrome des Bewegungssystems,*
- *systemisch-entzündliche Bindegeweserkrankungen und Vaskulitiden,*
- *degenerative Gelenk- und Wirbelsäulerkrankungen.*

Die Klinik für Rheumatologie kooperiert innerhalb des Nordwestdeutschen Rheumazentrums sehr eng mit der Abt. für Rheumaorthopädie (CA Dr. L. Bause) und der Abt. für Kinder- und Jugend-Rheumatologie (CA Dr. G. Ganser). Aus dieser engen und freundschaftlichen Zusammenarbeit ergeben sich vielfältige Lerneffekte über den „Tellerrand“ der (Erwachsenen)-Rheumatologie hinaus, die sich in anderen Ausbildungsstätten in dieser Form nicht ermöglichen lassen.

Die Klinik für Rheumatologie ist exzellent ausgestattet. Alle wichtigen Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten sind unter eigener Leitung im St. Josef-Stift vorhanden:

- *Labor incl. Rheuma- und immunologischem Labor, Synoviaanalysen etc.*
- *Röntgen (digitalisiert)*
- *Sonographie (die Arthrosonographie ist ein herausragender Schwerpunkt in der Diagnostik mit Erfahrungen von jährlich über 10.000 Gelenkuntersuchungen)*
- *MRT zur Untersuchung der Gelenke und der Wirbelsäule (Sacroiliakgelenke)*
- *Osteodensitometrie (DEXA)*
- *Kapillarmikroskopie (hochwertiges Mikroskop der Fa. Nikon)*
- *EKG, Belastungs- und Langzeit-EKG, Lungenfunktion incl. Bodyplethysmographie und DLCO*

Die Klinik für Rheumatologie hat einen in Deutschland einzigartigen Schwerpunkt für Gelenkinjektionen (Glukokortikoid-Injektionen und chemische Synoviorthesen) mit ca. 15.000 Injektionstherapien pro Jahr. In speziellen Injektionsräumen werden alle Gelenke behandelt, wenn erforderlich unter Bildwandlerkontrolle. Wer seine Ausbildung in der Klinik für Rheumatologie macht, kann im späteren Berufsleben alle relevanten Gelenke sicher und kompetent lokal therapieren. Jedes Jahr findet in Sendenhorst ein Injektionskurs statt, der gemeinsam mit der rheumatologischen Fortbildungsakademie der DGRh organisiert wird.

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
Nordwestdeutsches Rheumazentrum
Endoprothesenzentrum Münsterland
Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-0
Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.





Kooperation: enge Zusammenarbeit mit den niedergelassenen rheumatologischen Kollegen die die meisten Patienten zur Therapie einweisen, den anderen Rheumafachkliniken und der Rheumatologie des Universitätsklinikums Münster über das Kooperative Rheumazentrum Münsterland e.V.

Fortbildungsmöglichkeiten: zahlreiche Veranstaltungen in der Klinik, sowohl kleinere Formate wie Seminare zu ausgesuchten Themen, als auch das jährliche Sendenhorster „Adventssymposium“, und Fortbildungsveranstaltungen in der Region, z.B. im Rahmen des Arbeitskreises Rheumatologie NRW (Leiter Prof. Hammer), und Veranstaltungen des Kooperativen Rheumazentrums Münsterland. Außerdem Teilnahme an überregionalen Workshops, Seminaren und am Update Rheumatologie auf Anregung der Klinik.

Führung: in der Klinik für Rheumatologie wie im gesamten St. Josef-Stift wird sehr viel Wert auf ein gutes Betriebsklima gelegt. Es erfolgen regelmäßige strukturierte Befragungen durch ein unabhängiges Institut zur Mitarbeiterzufriedenheit. Die Ziele der Klinik für Rheumatologie werden jährlich thematisiert, Controllingzahlen monatlich besprochen. Der Führungsstil ist kollegial, neue Zielvorgaben werden gemeinsam beraten und vereinbart.

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
Nordwestdeutsches Rheumazentrum
Endoprothesenzentrum Münsterland
Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-0
Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.



Fachabteilung: Rheumatologie

Prof. Dr. M. Hammer

<i>Weiterbildungsjahr 1</i>			
<i>Kernkompetenz</i>	<i>Prozesslenkende Dokumente, die als Grundlage der Anleitung genutzt werden</i>	<i>Ausbilder</i>	<i>Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung</i>
<i>Rheuma-Anamnese und Untersuchungsbefund</i>	<i>Anamnese-/Aufnahme-Bogen Stammdaten/Diagnosenblatt/ Codierung Diagnostik- und Therapieplan</i>	<i>OA bei Aufnahme CA-Visiten</i>	<i>6 Monate, und kontinuierlich im Verlauf (300 Fälle)</i>
<i>Injektionen</i>	<i>Injektions-Workshop, strukturierte Einweisung durch OA/FOÄ (Präsentationen, Workshop, Prozess-Standards CS, Nachbehandlung CS)</i>	<i>OA/FOÄ</i>	<i>Knie: 4 Wochen weitere Gelenke nach 4 – 8 Wochen (Knie N=20)</i>
<i>Röntgen-Kompetenz</i>	<i>Indikationsstellung bei der Aufnahmeuntersuchung, Röntgen-Besprechung Mi. + Do.; Larsen-Gradeinteilung, SI-Einteilung</i>	<i>OA/FOÄ</i>	<i>Indikationsstellung: 3 Monate (N=150), Interpretation: 1 Jahr (N=600)</i>
<i>Arthrosonographie</i>	<i>Strukturierte Einweisung in 1. Woche</i>	<i>OA/FOÄ</i>	<i>6 – 12 Monate (Knie N=50)</i>
<i>Physiotherapie/ physikal. Therapie</i>	<i>Strukturierte Einführung und Manuskript</i>	<i>TZ</i>	<i>N=150</i>

Stand: 09-12-2009

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
Nordwestdeutsches Rheumazentrum
Endoprothesenzentrum Münsterland
Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-0
Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.

**Fachabteilung: Rheumatologie**

Prof. Dr. M. Hammer

<i>Weiterbildungsjahr 2</i>			
<i>Kernkompetenz</i>	<i>Prozesslenkende Dokumente, die als Grundlage der Anleitung genutzt werden sollen</i>	<i>Ausbilder</i>	<i>Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung</i>
<i>Rheumalabor Immunolog. Labor</i>	<i>Strukturierte WB vom Labor (Vorträge, CME)</i>	<i>OA, MTA</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=100)</i>
<i>MRT/Scintigraphie</i>	<i>Röntgen-Besprechung</i>	<i>OA/FOÄ</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=100)</i>
<i>Indikation Basistherapie/Biologika</i>	<i>Visiten, Pat.-Vorstellungen, Fortbildungen, Rheuma-Update</i>	<i>CA/OA/ FOÄ</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=500)</i>
<i>Ergotherapie</i>	<i>Gelenkschutzinformation</i>	<i>Ergo- therapie</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=100)</i>
<i>Kinder- und Jugendrheumatologie</i>	<i>Transition-Station, AG Transition, Transitionvisiten</i>	<i>ID mit KR- Kollegen</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=50)</i>
<i>Rheumaorthopädie</i>	<i>Interdisziplinäre Konsile, CME</i>	<i>ID mit RHO- Kollegen</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=50)</i>
<i>Wirbelsäulenchirurgie</i>	<i>Interdisziplinäre Konsile, CME</i>	<i>ID mit WCH- Kollegen</i>	<i>Ende 2. Jahr (N=50)</i>

Stand: 09-12-2009

ID = interdisziplinär, KR = Kinder- und Jugendrheumatologie, RHO = Rheumaorthopädie, WCH = Wirbelsäulenchirurgie

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
 Nordwestdeutsches Rheumazentrum
 Endoprothesenzentrum Münsterland
 Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
 Telefon: 02526 300-0
 Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.



**Fachabteilung: Rheumatologie**

Prof. Dr. M. Hammer

<i>Weiterbildungsjahr 3</i>			
<i>Kernkompetenz</i>	<i>Prozesslenkende Dokumente, die als Grundlage der Anleitung genutzt werden sollen</i>	<i>Ausbilder</i>	<i>Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung</i>
<i>Umgang mit chronifizierten Schmerzsyndromen</i>	<i>Empathiefortbildung, Fortbildung zur Gesprächsführung ggf. Fortbildung zur psychosomatische Grundversorgung (Curriculum KV)</i>	<i>Auswärtige Referenten</i>	<i>Ende 3. Jahr (N=50)</i>
<i>Osteodensitometrie (KDM)</i>	<i>Kursunterlagen Osteologie, Auswertung/Interpretation KDM-Befunde</i>	<i>CA</i>	<i>Ende 3. Jahr (N=300)</i>
<i>Kapillarmikroskopie</i>	<i>Atlas Kapillarmikroskopie</i>	<i>OA/FOÄ</i>	<i>Ende 3. Jahr (N=50)</i>
<i>Kollagenosen/ Vaskulitiden</i>	<i>CME, weitere auswärtige Fortbildung</i>	<i>CA/OA, auswärtige Fortbildung</i>	<i>Ende 3. Jahr (N=50)</i>
<i>Rheumatologische Notfälle</i>	<i>CME septische Arthritis/Sepsis</i>	<i>CA/OA/FOÄ</i>	<i>Ende 3. Jahr (N=20)</i>
<i>Arthrosonographie</i>	<i>Teilnahme an Kursen</i>	<i>OÄ, auswärtige Fortbildung</i>	<i>Ende 3. Jahr (N= 500)</i>

Stand: 09-12-2009

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädische Kliniken
 Nordwestdeutsches Rheumazentrum
 Endoprothesenzentrum Münsterland
 Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
 Telefon: 02526 300-0
 Telefax: 02526 300-1555

E-mail: info@st-josef-stift.de
www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig.

